

Teilnehmerinnen am Panel:

Produktionsverhältnisse und ökonomische Situation

<Money makes the world go round>

Christiane Rösinger, geboren 1961 in Rastatt aufgewachsen in Hügelsheim/Baden Grundschule, Realschule, Buchhändlerlehre abgebrochen, Kind gekriegt, Abendgymnasium 1985 Umzug nach Berlin, Studium der Literaturwissenschaft an der Fu Berlin, Fischbüro, Ex und Pop, Lassie Singers, Magister, 4 Cds mit Lassie Singers dann Britta, Flittchen Records, Flittchenbar, vier Cds mit Britta schrieb für Berliner Seiten (Faz), Spex, Junge Welt und Tagesspiegel jetzt noch für die taz, Berliner Zeitung und andere über Musik und Stadtleben und demnächst auch ihre Memoiren.

Die Komponistin, (Extrem)Violinistin, Performance- und Radiokünstlerin **Mia Zabelka** gilt als eine der führenden VertreterInnen der elektroakustischen, improvisierten Musik, der Klanginstallation, Radiokunst und Musikperformance in Österreich. Mia Zabelka arbeitet in zahlreichen Konzerten, intermedialen Projekten, (Tele) Performances, Klang- & Medieninstallationen, Radioarbeiten, Sound Poetries, Klangskulpturen, sowie CD-, Video-, Rundfunk- und TV-Produktionen in Europa, USA und Asien. Zahlreiche Preise und Auszeichnungen; Gast des Internationalen Künstlerprogramms des DAAD, Berlin; Stipendiatin prestigöser Vereinigungen und staatlicher Stellen (Bundesministeriums für Unterricht und Kunst, Fulbright Commission, Amt der NÖ Landesregierung); dreifache Ars Electronica-Preisträgerin (1988, 1993, 1994); Preisträgerin des WDR-Kompositionswettbewerbs. Auftragswerke für Salzburger Festspiele/ Zeitfließ, Ars Electronica, steirischer herbst, Jeunesse Wien, De Ijsbreker Amsterdam, Biennale Venedig, Bonner Tage für Neue Musik, Alte Oper Frankfurt, Inventionen Berlin, Stiftung Akademie der Künste Berlin, New Music America, The Kitchen, Wiener Konzerthausgesellschaft, ORF Kunstradio, Osterklang Wien, GRAZ2003 und Transit.

Von 1995 bis 2000 künstlerische Leiterin des Klangturm St. Pölten. Entwicklung der Klang- & Medieninstallation für den Klangturm St.Pölten gemeinsam mit Andres Bosshard. 2002 Gründung des Kunst- und Kulturvereins „enterprise z“ zur Realisation von Projekten in den Bereichen Klangtheater, Musikperformances, Sound- und Medieninstallationen im öffentlichen Raum, 2003 Gründung der Mia Zabelka One.Night.Band.

Birgit Denk mein Name. Immer schon gewesen. Geboren in Hainburg an der Donau, an einem sehr heißen Tag im Mai 1971. Die ersten Lebensjahre in Bad Deutsch Altenburg verlebt und dann mit Eltern nach Schwechat übersiedelt. Dort das Übliche: Schule, FreundInnen, Disco, Konzerte und Kino in Wien. Musikalische Früherziehung, Melodika, Blockflöte und Gitarre. Schwimmen, Volleyball und Radfahren. So wie die Meisten halt. Musik und Sport bis zum 20. Lebensjahr. Nur bei mir hat es dann mit der Musik nicht aufgehört, sondern ist immer wichtiger geworden. Das mit dem Sport war weg, aber ich schwör mit 40 fang ich dann wieder mit Nordic Walken an. Mit Bands gespielt. Bald den Wiener Dialekt als

meine Sprache gewählt, in der ich mich auch textlich ausdrücken will. Mit Kurt Ostbahn gesungen und getourt. DENK gegründet und mittlerweile mit meinen Musikkollegen 3 Alben aufgenommen. Da mich Musik auch außerhalb meiner eigenen Ausübung interessiert, mache ich seit 1998 „Was gibt es neues“ auf Radio Orange und seit 2005 „Aufdraht“ auf Okto TV. Beide Sendungen widmen sich der Vorstellung vorwiegend lokaler Bands und MusikantInnen.

Mehr auf www.bdenk.at

Sushila Mesquita ist Teil des feministischen DJ-Kollektivs „Quote“, Gestalterin der Sendung „bauch.bein.po. Die Sendung für die ganze Frau“ auf Radio Orange 94.0, gelegentliche Verfasserin von Artikeln und Rezensionen, ~~h~~ xibles Bandmitglied (bevorzugt an Bass und Schlagzeug: Ex-telenovela, Ex-Holly May, Ex-Spoenk, Pauline in Rage), verstrickt in diverse queer/feministische und anti-rassistische Zusammenhänge und schreibt derzeit (bezahlterweise) an ihrer Dissertation über sexuelle Politiken zwischen Öffentlichkeit und Privatheit. Im Übrigen hasst sie es, derartige Selbstbeschreibungen zu verfassen, weshalb sie jetzt damit aufhört...